



# ABS) V-Vereinsnachrichten

## Schwerpunktthemen:

- Anmeldung zum Autofahren startet
- ABS) V übernimmt Berliner Blindenhörbücherei
- AMD-Vortrag auf Augenärztekongress

# Inhalt

<b>Editorial</b> .....	<b>4</b>
<b>Kompakt &amp; Aktuell</b> .....	<b>5</b>
Bericht des Vorstandes .....	5
Tätigkeit-/Wirkungsbericht erschienen .....	6
Geschäftsstelle halbtags geschlossen .....	6
<b>Ratgeber &amp; Service</b> .....	<b>7</b>
Alt und doch immer wieder neu: Die Brailleschrift .....	7
Das Smartphone als Helfer für Umgebungsbeschreibungen .....	8
„Hereingeschaut ...“ – Beratungen zu vergrößernden Sehhilfen .....	8
Gut geplant ist halb gefunden .....	9
Deutschlandticket ohne Smartphone .....	10
Die Teilhabeberatung des ABSV: eine Einladung an alle Mitglieder .....	10
Von der Lahn an die Spree .....	11
Urlaub mit Pfoten, Wellen und einer roten Überraschung .....	12
Anmeldestart zum Autofahren für Blinde und Sehbehinderte .....	13
<b>Kultur &amp; Freizeit</b> .....	<b>14</b>
Empfehlungen der Berliner Blindenhörbücherei .....	14
Quiz .....	15
Frieden .....	15

<b>Termine</b> .....	<b>16</b>
Bezirks- und Stadtteilgruppen .....	16
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	16
Friedrichshain-Kreuzberg .....	16
Lichtenberg .....	17
Marzahn-Hellersdorf .....	17
Neukölln .....	18
Pankow .....	19
Reinickendorf .....	19
Spandau .....	19
Steglitz-Zehlendorf .....	21
Treptow-Köpenick .....	21
Interessengruppen .....	22
Arbeitskreis Verkehr, Umwelt, Mobilität .....	22
Eltern-Kind-Gruppe .....	22
Gruppe der Führhundhaltenden .....	22
iPhone-Stammtisch „Apfel-Kompott“ .....	22
Mitteltreff .....	23
Seniorengruppe .....	23
Skatgruppe .....	23
VoiceOver-Stammtisch .....	23
Wandergruppe .....	24
Blickpunkt Auge .....	24
BVG-Mobilitätstrainings .....	26
Sport .....	27
Kulturkalender .....	28
<b>Impressum</b> .....	<b>39</b>

# Editorial

**Liebe Leserinnen und Leser,  
Liebe Hörerinnen und Hörer,**

der Vorstand lädt zu zwei wichtigen Veranstaltungen ein: Unser Jahresempfang bietet wie immer Gelegenheit zum Austausch, Kennenlernen und Wiedersehen. Außerdem findet eine außerordentliche Delegiertenversammlung statt, bei der wir über eine neue Satzung für unseren Verein abstimmen möchten.

Neuigkeiten gibt es auch in unserer Struktur: Der ABSV ist nun alleiniger Gesellschafter der Berliner Blindenhörbücherei. Geplant sind Synergien, die über die Nachbarschaft in der Auerbachstraße hinausgehen. So lesen neben Hermann Griesel zukünftig auch die Sprecherinnen und Sprecher der Hörbücherei die Vereinsnachrichten für Sie ein – für manche ein freudiges Wiedererkennen vertrauter Stimmen, für andere eine überraschende neue Bekanntschaft. In der Septemberausgabe hören Sie Malte Kühn.

Außerdem finden Sie weiterhin in jeder Ausgabe Tipps zu ausgewählten Hörbüchern. Haben auch Sie ein Hörbuch entdeckt, das Sie besonders beeindruckt hat – oder auch nicht? Schreiben Sie uns gerne Ihre Rezension, wir drucken Ihre Meinung in einer der nächsten Ausgaben ab.

Am 25. September ist unsere medizinische Vortragsreihe zu Gast auf dem Ärztekongress der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG). Prof. Dr. Jousen wird

dort zum Thema Altersbedingte Makuladegeneration referieren.

Lange mussten Sie warten, doch in ein paar Wochen ist es endlich soweit: Am 25. Oktober findet nach einer langen coronabedingten Pause wieder unser Fahrspaß für blinde und sehbehinderte Menschen in Groß Dölln statt. Die Anmeldungen starten am 1. September – sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz für dieses besondere Erlebnis.

Schauen Sie auch regelmäßig in unseren Kulturkalender oder freuen Sie sich auf Einladungen Ihrer Gruppen – es ist bestimmt wieder etwas Passendes für alle dabei.

*Ihre Bedia Kunz* ■

# Kompakt & Aktuell

## Bericht des Vorstandes

von Bedia Kunz und Dorothee Reinert

In der Septemбераusgabe möchten wir – Dorothee Reinert und Bedia Kunz – Sie über die Veränderungen der letzten beiden Monate informieren und einen Blick in die Zukunft werfen:

### Berliner Blindenhörbücherei unter neuer Leitung

Nach dem Ausstieg des Blindenhilfswerkes ist der ABSV seit August 2025 nunmehr alleiniger Gesellschafter der Berliner Blindenhörbücherei. Unsere langjährige und erfahrene Mitarbeiterin Angela Schmielewski wurde vom Vorstand zur neuen Geschäftsführerin berufen. Mit der Öffentlichkeitsarbeit des ABSV und dem Vorstand entwickelt die neue Geschäftsführerin Ideen, die Hörbücherei bekannter zu machen. So soll die Website attraktiver gestaltet und das Angebot bekannter gemacht werden. Unser Ziel ist es, die Versorgung unserer Mitglieder mit Hörbüchern langfristig sicherzustellen.

### Veränderungen im Bereich Personal

Wir heißen Christiane Omari als Mitarbeiterin in der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung und Benjamin Wies im Reha-Bereich herzlich willkommen. Die Kultur wird künftig in Teilzeit von Katrina Blach verstärkt und die Social-Media-Aktivitäten des Vereins durch Astrid Menze. Wir werden ab Mitte September auch eine Stelle für

Fördermitteleinwerbung besetzen. In diesem Bereich ist bereits seit einigen Wochen Angela Taube im Rahmen eines Minijobs aktiv. Auch müssen die Geschäftsführerpositionen im ABSV und in den BWS im nächsten Jahr neu besetzt werden, da beide Geschäftsführer in den Ruhestand gehen. Wir suchen jetzt schon nach geeigneten Mitarbeitern, um die verantwortungsvollen Posten adäquat besetzen zu können und den bisherigen und künftigen Geschäftsführern genügend Zeit für die Einarbeitung zur Verfügung zu stellen.

### Rechtsseminar geplant

Am 13.09. führt der Vorstand das nächste Tagesseminar zum Thema Recht durch. Außer dem Vereinsrecht soll auch Wissen zum Vertragsrecht und zum BGB vermittelt werden, soweit es die Arbeit der ehrenamtlich tätigen oder an einem Ehrenamt interessierten Mitglieder betrifft. Details werden in der Einladung mitgeteilt, die im August verschickt wird.

### Außerordentliche Delegiertenversammlung am 20.09.

Am 11.07. hatte der Verwaltungsrat bei einer außerordentlichen Sitzung die Gelegenheit, über die Satzungsänderungen zu diskutieren. Einige kleinere Änderungswünsche werden noch eingearbeitet. Die Einladung wird rechtzeitig verschickt. Außerdem hat der Verwaltungsrat auf dieser Sitzung Wolfgang Schmidt-Block zum Dank für seinen jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz ►

zum Ehrenmitglied des ABSV ernannt. Herzlichen Glückwunsch Wolfgang!

### **Veränderungen Kantinenangebot**

Seit dem 01.07. bietet unser Kantinenpächter Ehab Falts den Mittagstisch ausschließlich dienstags an. Weil das Angebot zu wenig genutzt wurde, haben sich Vorstand und Ehab Falts auf dieses Vorgehen geeinigt. Wir möchten so Herrn Falts die Möglichkeit geben, den Kantinenbetrieb und sein externes Catering aufrecht zu erhalten. Dafür braucht er einen Tagesumsatz von mindestens 500,00 Euro, wobei Umsatz nicht gleich Gewinn ist. Somit ist es bei der Planung einer Veranstaltung wichtig, vorher mit ihm abzusprechen, ob am selben Tag noch eine andere Gruppe an diesem Tag im Haus eine Veranstaltung hat, oder sich gleich einer anderen Gruppe anzuschließen. Derzeit prüft der Vorstand die Möglichkeiten, die Mitglieder auch in Abwesenheit von Ehab Falts in den Seminarräumen und im Clubraum mit Kaffee, Tee und Wasser zu versorgen. Über das Ergebnis halten wir Sie auf dem Laufenden.

### **Schulungsangebot zu geänderten Modalitäten und Konditionen**

Ab 01.09. beträgt der Preis für eine Computer- oder Smartphoneschulung für Nichtmitglieder 50,00 Euro pro Zeitstunde. Die Schulung für ehrenamtlich Tätige wird auf 25 Zeitstunden begrenzt. Diese müssen in 15 Wochen verbraucht werden. Wer mehrmals unentschuldigt fernbleibt oder mehrmals sehr kurzfristig absagt, hat keinen Anspruch mehr, als ehrenamtlich Tätiger kostenlos geschult zu werden. Die Absage muss spätestens am Morgen des Schultages erfolgen.

### **Alte Tradition wird fortgeführt**

Am 17.09. lädt der Vorstand ehrenamtlich engagierte Mitglieder, Vertreter aus Politik, Kultur und Wirtschaft sowie unsere Kooperationspartner zum Jahresempfang ein. Der Empfang ist eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen und zu vernetzen. Bis zur Oktoberausgabe wünschen wir Ihnen und Euch eine gute Zeit und verbleiben mit herzlichen Grüßen. ■

### **Tätigkeit-/Wirkungsbericht erschienen**

*von Paloma Rändel*

Die Delegiertenversammlung hat am 28. Juni unter anderem den Tätigkeit-/Wirkungsbericht für das Jahr 2024 verabschiedet. Der Bericht, gibt Ihnen einen Überblick über die vielfältige Arbeit des Vereins sowie über die wesentlichen Ausgaben und Einnahmen im Berichtszeitraum.

Sie erhalten den Bericht auf Anfrage in der ABSV-Geschäftsstelle in gedruckter Form, als Hörbuch im DAISY-Format oder in Braille. Sie können sich den Bericht auch auf unserer Internetseite als barrierefreie Word- und PDF-Datei herunterladen unter: [www.absv.de/aktuelles/publikationen](http://www.absv.de/aktuelles/publikationen). ■

### **Geschäftsstelle halbtags geschlossen**

*von Paloma Rändel*

Am Donnerstag, 25. September, bleibt die ABSV-Geschäftsstelle wegen einer Betriebsversammlung für den Besucherverkehr bis 13:00 Uhr geschlossen. ■

# Ratgeber & Service

## Alt und doch immer wieder neu: Die Brailleschrift

von Katharina Diekhof

Das Jahr 2025 steht ganz im Zeichen der Brailleschrift. Immerhin feiert sie in diesem Jahr ihren 200. Geburtstag. Aber auch wenn niemand ernsthaft ihre Bedeutung bestreitet: Um lebendig zu bleiben, muss eine Schrift auch gelernt und aktiv genutzt werden.

Deshalb hat die Hilfsmittelberatungsstelle neben ein paar Lernhilfen auch immer eine Auswahl an Schreibgriffeln, Punktschrifttafeln sowie geeignetem Papier und Schreibfolien vorrätig.

Ein Griffel kosten bei uns derzeit zwischen 5,50 und 6,90 Euro. Es gibt sie nicht nur in verschiedenen Formen, Farben und Größen. Sie können auch zwischen Griffeln aus Holz oder Kunststoff wählen.

Korrekturgriffel aus Holz haben wir ab 4,00 Euro.

Punktschrifttafeln aus Kunststoff in der Postkartengröße DIN A6 gibt es für 5,80 Euro. Tafeln in DIN A4 kosten je nach Ausführung zwischen 18,50 und 25,00 Euro.

Auch das Papier zum Schreiben der Punktschrift bieten wir in mehreren Größen an. In DIN A4 haben Sie die Auswahl zwischen einem 1-kg-Paket für 6,90 Euro, was etwa 95 Blättern entspricht, oder Sie kaufen 250 Blätter für 12,50 Euro.

250 Blatt in der Größe DIN A5 kosten 10,00 Euro und in DIN A6 zahlen Sie für 250 Blatt 5,50 Euro.

Wer lieber auf der deutlich langlebigeren Folie schieben möchte, kann bei uns zwischen zwei Formaten wählen. Ein Blatt in DIN A5 kostet 0,10 Euro und ein Blatt in DIN A4 0,20 Euro.

Eine selbstklebende Folie zum Beschriften von Gegenständen kostet pro Blatt in DIN A5 0,90 Euro und in der Größe DIN A4 1,80 Euro. Außerdem verkaufen wir kleine Päckchen mit 10 Etiketten mit der Kantenlänge 10 x 6,5 cm zum Preis von 2,80 Euro.

Eine Rolle transparentes, selbstklebendes Prägeband kostet 3,20 Euro. Zum Beschriften des Bandes können Sie sowohl unsere Punktschrifttafeln als auch eine Prägezange für 75,00 Euro benutzen. Die Zange verfügt nicht nur über ein Einstellrad für Punktschrift. Ein zweites Einstellrad ist mit Schwarzschrift gekennzeichnet, sodass auch Menschen ohne Braille-Kenntnisse das Band für die Punktschriftlesenden beschriften können. ■

## Das Smartphone als Helfer für Umgebungsbeschreibungen

von André Steinmetz und Thomas Schmidt

Kann man sich mit dem Smartphone die Umgebung beschreiben lassen?

Ja, das ist möglich – dank künstlicher Intelligenz und Apps wie „Seeing AI“, „Be My Eyes“ und „Gemini“.

Diese Anwendungen ermöglichen es, sich in unbekanntem Räumen besser zurechtzufinden. Mit Seeing AI und Be My Eyes kann man Fotos aufnehmen, die anschließend beschrieben werden. Be My Eyes liefert auf Anfrage sehr detaillierte Informationen. Noch interaktiver funktioniert Gemini: Hier kann man die Kamera einfach in den Raum richten und in Echtzeit Fragen stellen. Die App beschreibt auf Wunsch, was zu sehen ist – ganz ohne Foto, sondern im Live-Dialog. Diese technischen Hilfen eröffnen blinden und sehbehinderten Menschen neue Möglichkeiten zur Orientierung und Teilhabe am Alltag.

Wir bieten Ihnen dazu und zu allen anderen Fragen rund um das Smartphone Schulungen im ABSV-Vereinshaus an.

Schulungsbeitrag pro Stunde: 25,00 Euro für Inhaber der DBSV-Karte und 50,00 Euro für alle anderen.

Termine und weitere Infos zum Schulungsinhalt erhalten Sie bei:

Thomas Schmidt (iWelt)  
Telefon: 030 895 88-102  
E-Mail: [thomas.schmidt@absv.de](mailto:thomas.schmidt@absv.de)

André Steinmetz (aWelt)  
Telefon: 030 895 88-104  
E-Mail: [andre.steinmetz@absv.de](mailto:andre.steinmetz@absv.de) ■

## „Hereingeschaut ...“ – Beratungen zu vergrößernden Sehhilfen

von Dr. Stefanie Holzapfel

Haben Sie manchmal Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben und Erkennen von Anzeigetafeln oder sind stark geblendet? Dann melden Sie sich doch beim ABSV zu einem kostenlosen Beratungstermin an! Masterstudierende des Studiengangs Augenoptik/Optomietrie der Berliner Hochschule für Technik (BHT) bieten im Oktober im ABSV-Vereinshaus wieder einige zusätzliche Termine für Beratungen zu vergrößernden Sehhilfen an.

Im Rahmen eines ca. einstündigen Beratungsgesprächs wird zunächst Ihre Sehfähigkeit bestimmt. Anhand der Ergebnisse werden verschiedene Hilfsmittel erprobt und es wird eine Einführung in deren Handhabung gegeben. Nachfolgend erhalten Sie einen ausführlichen Beratungsbericht, den Sie Ihrem Augenarzt oder Augenoptiker vorlegen können.

Zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte telefonisch im Sekretariat unter 030 895 88-0. ■

## Gut geplant ist halb gefunden

von Manuela Myszka

Ohne meine zuletzt gegebenen Hinweise zu Kartenmaterial auf Papier relativieren zu wollen, gebe ich zu, dass ich immer häufiger das Smartphone nutze, wenn ich mich unterwegs orientieren möchte. Der simple Grund, der mich nach langem Zögern tatsächlich ein solches Gerät kaufen ließ: In den Karten-Apps wird mir durch einen blauen Punkt in der Mitte des Displays mein derzeitiger Standort angezeigt. Praktischerweise läuft der mit – wenn man also zwar weiß, wohin man will, aber nach dem Aussteigen aus dem Verkehrsmittel nicht genau die Richtung kennt, in die man weiterlaufen muss, ist diese Anzeige sehr hilfreich. Leider gibt es viele Apps auf dem Markt – es muss nicht immer nur Google sein, es gibt auch verschiedene Apps, die auf Open Street Map basieren und auch kostenlos sind. Letztere bieten in jedem Fall den Vorteil, dass die Hausnummern eingearbeitet sind.

Auch hier empfehle ich, sich die verschiedenen Apps vergleichend anzusehen. Nach meiner Erfahrung reicht eine leider nicht aus. Ich nutze meistens drei: Zuerst für die Orientierung „Organic Maps“, eine wenig Speicherplatz beanspruchende App. Für die weitere Planung bietet „Google Maps“ natürlich noch den Vorteil, dass man sich auch Bilder des Zielorts ansehen kann, was für uns eine wichtige Hilfe bei der Orientierung durch Abgleich des Bildes mit dem Eindruck vor Ort bietet.

Ampeln werden oft nur dargestellt, wenn man im Kartenbild durch Zoomen mehr Details anzeigen lässt. Dadurch erhält man

auch Hinweise auf Geschäfte, was ebenfalls nützliche Orientierungspunkte sind, weil man dort meist vergeblich nach einer Hausnummer sucht.

Meine dritte favorisierte App ist „City-mapper“ – die ist in der Anwendung zwar komplex, bietet die Informationen aber in lesefreundlicher Darstellung an. Bei der Routenplanung wird detailgenau der Weg beschrieben, wobei die beim Umsteigen im ÖPNV wichtigen Hinweise zum richtigen Einsteigen für den optimalen Weg oder der richtige Ausgang aus einem Bahnhof genannt sind. Und nicht zuletzt hat man auf der vielbeschworenen „letzten Meile“ eine Anzeige-Option für E-Roller – die ist in Echtzeit, weil man diese Fahrzeuge über die App auch gleich mieten könnte. Daher müssen wir uns also nicht erst bei den einzelnen Verleihfirmen registrieren, um uns anzeigen zu lassen, wo wir mit Hindernissen zu rechnen haben.

Leider ist es aus rechtlichen Gründen nicht möglich, die unterschiedlichen App-Darstellungen abzubilden. Beim nächsten **Sehbehinderten-Forum am 22. Oktober** von 16:00 bis 18:00 Uhr im Saal des Vereinshauses werden wir uns die App-Möglichkeiten ausführlich ansehen. ■

## Deutschlandticket ohne Smartphone

von Peter Woltersdorf

Wer von Ihnen gerne reist und nicht in den Genuss der kostenlosen oder kostengünstigen Wertmarke als Beiblatt zum Schwerbehindertenausweis kommt, der kann auf das Deutschlandticket ausweichen. Für derzeit 58,00 Euro im Monat sind bundesweit der öffentliche Personen-Nahverkehr sowie der Regionalverkehr der DB nutzbar.

Bei Bezug des Deutschlandtickets über die DB ist dabei zwingend ein Smartphone und die App der DB notwendig. Wie man dort komfortabel eine Reise mit Fern- und Nahverkehr buchen kann, haben wir in der letzten Ausgabe beschrieben.

Wer kein Smartphone benutzen möchte oder mit der Bedienung des Geräts oder der Apps Probleme hat, dem kann aber auch geholfen werden: Viele Verkehrsunternehmen bieten das Deutschlandticket auch als Chipkarte oder in anderer Form an. Man ist in den meisten Fällen nicht für den Erwerb an seinen Heimatort gebunden.

In Berlin ist das Ticket bei der S-Bahn Berlin und bei der BVG als Chipkarte VBB-fahrCard erhältlich. Dies ist online möglich oder beispielsweise in folgenden Kundenzentren (Auswahl):

### Bei der S-Bahn Berlin

- S-Bahn-Kundenzentrum Berlin Hauptbahnhof (Ebene -1, Übergang U5)
- S-Bahn-Fahrkartenausgabe, S-Bahnhof Ostkreuz (Ringbahnsteig in Fahrtrichtung Frankfurter Allee)

- S-Bahn-Fahrkartenausgabe Bahnhof Berlin Südkreuz (Bahnsteig der Ringbahn, Bahnsteigmitte, Gleise 11 und 12)

### Online

[www.abo-antrag.de/de/neuantrag](http://www.abo-antrag.de/de/neuantrag)

### Bei der BVG

- Kundenzentrum Alexanderplatz (barrierefrei), U-Bahnhof Alexanderplatz (Zwischendeck Richtung U8)
- Kundenzentrum Spandau (barrierefrei), U-Bahnhof Rathaus Spandau
- Kundenzentrum Marzahn (barrierefrei) Marzahner Promenade 1, (Bus- & S-Bahnhof)

Online:

[www.bvg.de/de/deutschlandticket](http://www.bvg.de/de/deutschlandticket)

Wir wünschen eine ruhige und pünktliche Reise! ■

## Die Teilhabeberatung des ABSV: eine Einladung an alle Mitglieder

von Christiane Omari

Im April dieses Jahres führte mich mein beruflicher Weg zum ABSV.

Als Sozialarbeiterin mit 30 Jahren Berufserfahrung in unterschiedlichen sozialen Bereichen bin ich nun seit 5 Monaten in der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) tätig.

Da einigen von Ihnen dieses Beratungsangebot möglicherweise nicht bekannt ist, möchte ich es in diesem Beitrag gerne vorstellen. ►

Im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes wurden seit 2018 bundesweit Beratungsstellen eröffnet, die von verschiedenen Trägern betrieben werden.

Die EUTB ist ein ergänzendes Angebot, das Menschen mit Behinderung und Menschen mit drohender Behinderung sowie deren Angehörigen oder Bezugspersonen in Fragen der Rehabilitation und Teilhabe berät und unterstützt. Die Beratung ist unabhängig von Leistungsträgern und Leistungserbringern, kostenlos und vertraulich.

Aus meiner bisherigen Tätigkeit in der EUTB kann ich berichten, dass die Bandbreite der Anfragen sehr groß ist.

Häufige Beratungsthemen sind die Beantragung von Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz und die Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises sowie Informationen zu den Merkzeichen und Nachteilsausgleichen.

Daneben beantwortet die EUTB die unterschiedlichsten Fragen z. B. zur Mobilität, Arbeits- und Wohnsituation oder zu Hilfsmitteln.

Oftmals ist auch die Vermittlung von Kontaktdaten geeigneter Hilfsangebote und weiterführender Beratungsstellen für die Ratsuchenden sehr hilfreich.

In diesem Sinne möchte ich Sie einladen, bei Bedarf das zusätzliche Beratungsangebot der EUTB des ABSV in Anspruch zu nehmen. Rufen Sie meine Kollegin und mich gerne an:

**Sonja Ruska**, Telefon: 030 895 88-191

**Christiane Omari**, Telefon: 030 895 88-193 ■

## Von der Lahn an die Spree

von Benjamin Wies



**Benjamin Wies – unser neuer O&M-Lehrer.**

Ich habe zum 15. Mai 2025 angefangen, im Rehateam als Fachkraft für Orientierung und Mobilität zu arbeiten. Ich wurde vor bald 28 Jahren in Wiesbaden geboren und kam über ein FSJ im Schulbereich auf die Idee, Lehramt zu studieren. Bei meiner diesbezüglichen Bewerbung an der pädagogischen Hochschule Heidelbergs stieß ich auf den Fachbereich der Blindheit und Sehbehinderung und fühle mich dort seit jeher sehr wohl! Lediglich das Lehramt (und Heidelberg) gefiel mir nicht so. Mit den Menschen hatte ich in der Regel großen Spaß, nur das ewige Noten und Hausaufgaben verteilen, das Ermahnen und Klassenfahrten organisieren sorgten dafür, dass mir klar wurde: Den Fachbereich möchte ich unbedingt beibehalten, aber weg von der Schule. Glücklicherweise wurde uns im Studium die Tätigkeit als O&M vorgestellt. Die 1-zu-1 Situationen in den Schulungen, die inhaltliche Ausrichtung direkt am Menschen und seiner Autonomie und die ►

Freiheit von schulischen Zwängen zeigten mir gleich: Die Hochschule sieht mich nach meiner Bachelorarbeit so schnell nicht wieder und ich gehe nach Marburg, um dort Fachkraft für Orientierung und Mobilität zu werden. O&M bedeutet für mich vieles Verschiedenes: Auf Entdeckungstour gehen, einen Schritt in die Welt wagen, Hilfsmittel erproben, mit Menschen in Kontakt kommen, neue Erfahrungen mit allen Sinnen sammeln und so viel mehr.

Einen Abschied mit lachendem und weinendem Auge aus Heidelberg und ein hartes Weiterbildungsjahr in Marburg später stand ich also vor der Frage, wo es denn hingehen solle mit mir. So kamen verschiedene Städte in Frage, die ich mir anschauen wollte, allerdings blieben mir die lieben Menschen des ABSV besonders im Kopf. Daher bin ich heute sehr froh, mich hier beworben zu haben und vom ABSV so freundlich aufgenommen worden zu sein. Zu finden bin ich übrigens unten im Büro zusammen mit den anderen O&M's.

Über meine Tätigkeit als O&M-Lehrer hinaus höre ich sehr gerne Musik oder spiele Bass. Dementsprechend interessiere ich mich für etwaige Kulturveranstaltungen, welche Berlin ja schönerweise zuhauf bietet. Ich habe auch schon Gitarre, Schlagzeug und Querflöte gespielt, das sind im Vergleich zum Bass aber eher Nebeninteressen, und leider hat ein Tag ja auch nur 24 Stunden.

Ich freue mich, wenn wir uns künftig mal im Vereinshaus oder vielleicht ja sogar im Kontext von O&M über den Weg laufen! ■

## Urlaub mit Pfoten, Wellen und einer roten Überraschung

von Chepi

Wuff und Hallo, ich bin's – Chepi, Silkes Blindenführhündin mit Herz, Seele und inzwischen auch mit Schwimmweste! Ich bin zehn Jahre alt, Curly-Coated Retriever und seit vielen Jahren professionell im Einsatz. Aber wenn Urlaub ist, bin ich nicht nur Assistenzhündin – sondern auch Wasser-ratte, Strandflitzerin und Balljägerin (psst... zumindest versuche ich es heimlich).

### Ostsee ahoi – und ab an den Hundestrand!

Wie jedes Jahr wollten meine Menschen an die Ostsee. Da freu ich mich immer riesig! Denn das bedeutet: Rennen, Schnüffeln, Wellen jagen und neue Hundefreundschaften schließen. Am liebsten bin ich am Hundestrand. Da fliegen zwar ständig irgendwelche Bälle – aber hey, Buddy (mein Mitbewohner und bester Kumpel) und ich finden: Jeder Ball gehört uns! Dass Silke das nicht so toll findet, weil ich eigentlich nicht hinterherjagen soll... tja, das sehen wir dann eher als kreative Auslegung der Regeln.

### Ein rotes Etwas und eine nasse Überraschung

Dieses Jahr hatte Silke aber einen neuen Plan. Offenbar nervte sie das Ball-Drama so sehr, dass sie mir ein knallrotes Ding überzog. Sie nannte es Schwimmweste. Ich dachte nur: Hä? Ich bin ein Retriever. Schwimmen liegt mir im Blut! Aber gut – ich bin kooperativ. Und so ging's – mit Leine und in rotem Outfit – gemeinsam ins Wasser.

18 Grad? Pff, das ist doch Badewannentemperatur! Aber Silke fand's ganz schön ►

frisch. Trotzdem tapste sie mit mir tapfer in die Ostsee. Und dann kam der Clou: Sie wollte, dass ich mit ihr rausschwimme. Und als wir richtig drin waren, schickte sie mich zurück Richtung Strand – mit dem Kommando: „Schwimm zurück!“

### **Mission Strand: Erfolgreich!**

Natürlich habe ich das gemacht. Kein Ding für eine erfahrene Hündin wie mich. Ich war sogar ein bisschen stolz. Aber Silke wäre nicht Silke, wenn sie nicht dachte: Das müssen wir nochmal machen! Und dann nochmal. Und nochmal. Ich meine – ich hab’s doch verstanden! Aber ich weiß: Menschen brauchen Wiederholungen, damit sie glauben, wir hätten’s verstanden.

Beim zweiten Trainingstag lief alles schon viel runder. Wir beide hatten mehr Spaß – ich wusste, was sie will, und sie wusste, dass ich das auch locker kann. Und diese Schwimmweste? Hat tatsächlich einen Vorteil: Sie kann sich an dem Griff auf meinem Rücken festhalten. Ich zieh sie dann sicher wieder zurück ans Ufer. Ja, ja – die alte Retriever-Rettungstradition!

### **Fazit von der Seehündin auf vier Pfoten**

Neben den ausgedehnten Spaziergängen, dem Sand unter den Pfoten und dem Wind in meinen Locken war das Wasser-Training mein persönliches Highlight. Und ich wette: Das machen wir jetzt jeden Sommer.

Tja, mit 10 Jahren lernt Hund eben nie aus. Aber wie heißt’s so schön? Ein guter Retriever holt alles aus dem Wasser – auch den eigenen Menschen. Bis zum nächsten Wellenritt, eure Chepi. ■

## **Anmeldestart zum Autofahren für Blinde und Sehbehinderte**

*von Paloma Rändel*

Am Samstag, 25. Oktober 2025, erwartet Sie ein Tag voller Adrenalin und Motorensound! Von 10:00 bis 16:00 Uhr haben blinde und sehbehinderte Menschen die Möglichkeit, selbst am Steuer zu sitzen und ein besonderes Fahrgefühl zu erleben. Der ABSV organisiert die Veranstaltung gemeinsam mit dem Fahrlehrer-Verband Berlin und dem Driving-Center Groß Dölln.

Auch für die Verpflegung ist gesorgt: Es gibt eine warme Suppe, wahlweise mit oder ohne Fleisch, ein Kaltgetränk sowie Kaffee und Kuchen.

Die Fahrlehrer bieten einen Shuttle an. Das sind die Einstiege:

- 7:30 Uhr ABSV-Vereinshaus (Rewe-Parkplatz gegenüber)
- 8:00 Uhr S-Bahnhof Ahrensfelde
- 8:00 Uhr S-Bahnhof Oranienburg.

An allen Einstiegen stehen Busse bereit. Das ABSV-Vereinshaus ist von 7:00 bis 7:30 Uhr für Toilettengänge geöffnet.

Natürlich ist auch eine Anreise direkt zum Driving-Center Groß Dölln möglich. Bitte geben Sie dies bei Ihrer Anmeldung an.

Die Teilnahmepauschale beträgt 15,00 Euro pro Person. Darin enthalten ist neben dem Fahrspaß, dem Shuttle hin und zurück auch die Verpflegung vor Ort.

Anmeldung bis 17.10.2025:

Telefon: 030 895 88-0

E-Mail: [autofahren@absv.de](mailto:autofahren@absv.de) ■

# Kultur & Freizeit

## Empfehlungen der Berliner Blindenhörbücherei

von *Angela Schmielewski*

### **Eva-Maria Bast – Der Traum des Louis Vuitton**

1837 in Paris: Der junge Louis Vuitton, ursprünglich aus einem kleinen Dorf, beginnt eine Lehre als Kistenmacher. Seine Geschicklichkeit bringt ihn an den Kaiserhof, doch die unpraktischen Gepäckstücke bereiten Probleme. Er entwickelt eine bessere Form, verliebt sich, gründet sein eigenes Geschäft und revolutioniert den Koffer. Der Erfolg ist groß, doch ein Verrat stellt ihn vor große Herausforderungen.

Sprecher: Maja Chrenko  
Spieldauer: 11:28 h  
Bestell-Nr.: 29152

### **Sam Holland – The Twenty**

DCI Adam Bishop entdeckt einen grausamen Tatort mit fünf ausgebluteten Leichen, die durchnummeriert sind und von 20 herunterzählen. Aber mit welchem Ziel? Adam hat keine Ahnung. Dr. Romilly Cole bringt belastende Beweise, die auf eine Mordserie vor 30 Jahren hindeuten, eine Tat, die sie persönlich kennt. Die Ermittler müssen schnell handeln, da der Killer weiter mordet und auch den Ermittlern immer näherkommt.

Sprecher: Stefan Kaminsky  
Spieldauer: 12:31 h  
Bestell-Nr.: 30818

### **Blanca Imboden – Schlaflos in Seelisberg**

Kurz vor ihrem 60. Geburtstag sucht Valentina wegen Schlaflosigkeit einen Psychiater auf. Dr. Habermann rät ihr zu mehr Egoismus und einer Ortsveränderung. In Seelisberg pflegt sie als Housesitterin Tiere, integriert sich in die Dorfgemeinschaft, erlebt Überraschungen, gerät in einen Kriminalfall und entdeckt letztlich viel mehr, als sie erwartet hatte.

Sprecher: Ulrike Cziesla  
Spieldauer: 7:52 h  
Bestell-Nr.: 30836

### **Hendrik Lambertus – Das Erbe der Altendiecks**

Im 18. Jahrhundert in Bremen sind die Altendiecks eine angesehene Handwerksfamilie, bekannt für kunstvolle Uhren, die sie für Ratsherren, Kaufleute und Seekapitäne fertigen. Doch im Lauf der Zeit ist nur der Wandel beständig. Der Niedergang des Geschäfts unter Johann Altendieck, der Aufstieg seiner Tochter Gesche, der mit erheblichen persönlichen Opfern verbunden ist, sowie die napoleonische Ära, in der Gesches Sohn Nikolaus fast zerbricht, prägen die Familiengeschichte. Die neuen Ideen von Freiheit und Gleichheit, an denen Gesches Enkel Ernst Theodor sich berauscht, bringt die Familie zunehmend in Gefahr. ►

Sprecher: Oliver Erwin Schönfeld  
Spieldauer: 16:48 h  
Bestell-Nr.: 30824

### Nico Mahler – Die Sternenforscherin

Maureen erkennt früh, dass die Sterne ihr Lebensthema sind, und kämpft unermüdlich für ihren Traum, Astronomin zu werden. Trotz Widerständen erreicht sie als erste Chef-Astronomin der NASA eine Spitzenposition und arbeitet an einem bahnbrechenden Weltraumobservatorium. Die Faszination für den Sternenhimmel bleibt ihre große Leidenschaft. Aber ist der Preis, den sie für ihre Karriere zahlen muss, letztlich zu hoch?

Sprecher: Ann Vielhaben  
Spieldauer: 7:57 h  
Bestell-Nr.: 30831

### Ivo Pala – H<sup>2</sup>O

Eine bislang unbekannte Terrorgruppe vergiftet ein Trinkwasserreservoir im Bayerischen Wald mit hoch radioaktivem Atommüll, wodurch erste Opfer sterben. Die Bevölkerung gerät in Panik, da weitere Anschläge drohen und keine Schutzmaßnahmen gegen alle Wasservorräte möglich sind. Julian Berg vom Terrorabwehramt und Dr. Alexander Kehlhausen vom Strahlenschutz versuchen, den Ursprung des Giftmülls zu ermitteln und die Terroristen zu fassen. Da stellen diese eine aberwitzige Forderung.

Sprecher: Christian Rudolf  
Spieldauer: 13:55 h  
Bestell-Nr.: 30838 ■

## Quiz

von Anke Overbeck

Jedes zu erratende Wort hat fünf Buchstaben.

1. Teil des Bestecks oder eines Fahrrads
2. Stadtraum oder die Aufforderung zur Selbstzerstörung
3. Rückstand eines Vernichtungsvorgangs oder eine andere Bezeichnung für Geld
4. Eine sehr enge Kurve oder die Aufforderung zu fegen

Der jeweils dritte Buchstabe ergibt von oben nach unten gelesen das Lösungswort: Ein Wasserlauf oder ein berühmter deutscher Komponist.

Bitte schicken Sie die Lösung bis 15. September per E-Mail an [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de) oder rufen Sie an unter Telefon 030 895 88-0.

### Lösung des Juli/August-Rätsels:

1. Pfeffer
2. Freudig
3. Alkohol
4. Uniform
5. Entzwei
6. Neugier
7. Insasse
8. Neuling
9. Spanner
10. Ehrlich
11. Leergut

Lösungswort: PFAUENINSEL ■

## Frieden

von Christine Langer

Löffel klappern auf den Tellern, die gefüllt mit Suppe sind.  
In der Wiege schläft ein Kind.  
Vater liest die Tageszeitung. ■

# Termine

## Bezirks- und Stadtteilgruppen

### Charlottenburg-Wilmersdorf

**Dienstag, 2. und 16. September,  
10:00 bis 12:00 Uhr**  
**Telefonsprechstunde mit Dorothee Reinert**  
Telefon: 030 895 88-304

Dorothee Reinert freut sich auf Fragen und Anregungen. Besonders im Bereich Sozialrecht kann sie wertvolle Hinweise und Tipps geben.

**Samstag, 27. September,  
15:00 Uhr**  
**Stammtisch**  
Restaurant „Floh“

Wir treffen uns in lockerer Runde ohne Themenvorgabe.

**Ort**  
Restaurant „Floh“  
Am Bahnhof Grunewald 4, 14193 Berlin

**Treffpunkt**  
Wer den Weg nicht kennt, kann sich um 14:50 Uhr am Ausgang S-Bahnhof Grunewald treffen, um gemeinsam zum Restaurant zu gehen.

**Anfahrt**  
S-Bahn S7 und Busse 186, M19 bis S-Bahnhof Grunewald

### Anmeldung

Ingrid Haas  
Telefon: 030 38 38 60 22  
E-Mail: [charlottenburg-wilmersdorf@absv.de](mailto:charlottenburg-wilmersdorf@absv.de)

**Samstag, 11. Oktober,  
14:00 Uhr**

**Treffen**  
ABSV-Vereinshaus

Neues aus dem ABSV-Sozialdienst.

### Anmeldung

Ingrid Haas  
Telefon: 030 38 38 60 22  
E-Mail: [charlottenburg-wilmersdorf@absv.de](mailto:charlottenburg-wilmersdorf@absv.de)

### Friedrichshain-Kreuzberg

**Dienstag, 16. September,  
15:00 Uhr**  
**Sitzung und Sprechstunde**  
Club „Lebensfreude“

**Ort**  
Club „Lebensfreude“  
Kadiner Str. 1  
10243 Berlin

### Anfahrt

U-Bahn U5, Tram 21, M10 bis Frankfurter Tor

---

## Lichtenberg

**Mittwoch, 10. September und 1. Oktober,  
14:00 bis 18:00 Uhr**

### **Sprechstunde und BPA Beratung**

DRK Kreisverband Müggelspree e. V.

Wir beraten Sie an jedem ersten Mittwoch im Monat, im September abweichend davon am zweiten Mittwoch.

Blickpunkt Auge ist ein Beratungsangebot für sehbehinderte und blinde Menschen und für Menschen, deren Erkrankung zu Sehverlust führen kann sowie für deren Angehörige. Betroffene beraten Betroffene und leisten erste Hilfe zur Selbsthilfe. Die Einzelberatung richtet sich nach den individuellen Lebenslagen der Ratsuchenden.

### **Ort**

DRK Kreisverband Müggelspree e. V.  
Weitlingstraße 2  
10317 Berlin

### **Anmeldung**

Angelika Ostrowski  
Telefon: 030 895 88-350  
E-Mail: [lichtenberg@absv.de](mailto:lichtenberg@absv.de)

**Samstag, 27. September,**

**10:30 Uhr**

### **Herbsttreffen**

Gasthaus Bielefeldt  
Einlass ab 10:00 Uhr

Zu Gast ist Andrea Müller, Leitung/Pflegeberaterin Pflegestützpunkt Lichtenberg zum Thema Pflegeversicherung - Beratung und Unterstützung für Betroffene und Angehörige, Zeit zum Austausch sowie für Fragen und Anregungen der Mitglieder.

### **Ort**

Gasthaus Bielefeldt  
Rhinstraße 21  
10315 Berlin

### **Anfahrt**

Tram 21, 27, 37, 60,  
M17  
bis Kleingartenanlage Bielefeldt

### **Anmeldung**

Angelika Ostrowski  
Telefon: 030 895 88-350 oder  
E-Mail: [lichtenberg@absv.de](mailto:lichtenberg@absv.de)

---

## Marzahn-Hellersdorf

**Donnerstag, 11. September,**

**09:45 Uhr**

### **Wandertreff**

Unsere Wandergruppe kommt regelmäßig zusammen – frische Luft, schöne Wege und gute Laune inklusive!

### **Treffpunkt**

Bahnhof Lichtenberg,  
voraussichtlich Gleis 17  
Abfahrt des Zuges: 9:59 Uhr

Wir fahren mit dem RB 25 Richtung  
Werneuchen bis Seefeld.

Ein Zustieg am S-Bahnhof Ahrensfelde ist möglich.

### **Anmeldung**

Marlinde Blum  
Telefon: 030 993 48 53  
Mobil: 0170 211 23 18 ▶

**Donnerstag, 18. September,**  
**14:00 bis 16:00 Uhr**  
**Mitgliederversammlung**  
Stadtteilzentrum Mosaik

Zu Gast ist Frau Loeka vom Pflegestützpunkt Marzahn.

**Ort**  
Stadtteilzentrum Mosaik  
Altlandsberger Platz 2  
12685 Berlin

**Anfahrt**  
Tram 18 und M6 oder Busse 195,197, X54,  
X69  
bis Blumberger Damm/Landsberger Allee

**Anmeldung**  
Angelika Vorpahl (bis 08.09.2025)  
Telefon: 030 34 72 83 02 (mit AB)

---

## Neukölln

**Samstag, 13. September,**  
**15:00 Uhr**  
**Wahl eines neuen Mitgliedes der**  
**Delegiertenversammlung**  
**des ABSV**  
Kiez Bäckerei

Wir möchten unsere Delegierten in der Delegiertenversammlung wieder kompletieren. Zur Wahl kann sich jedes ordentliche Mitglied der Bezirksgruppe Neukölln stellen. Eine Anmeldung der Kandidatur ist nicht erforderlich.  
Eine Plauder- und Informationsrunde mit Kaffee und Kuchen gibt es natürlich trotzdem.

**Ort**  
Kiez Bäckerei  
Sonnenallee 293  
12057 Berlin

**Anfahrt**  
Mit der S-Bahn bis Köllnische Heide, den einzigen Ausgang am Ende des Zuges wählen (Treppe oder Fahrstuhl, links aus dem Bahnhof raus, 20 m geradeaus auf die Sonnenallee, links drehen nach 50 m die erste Querstraße überqueren, auf der gegenüberliegenden Straßenecke liegt die Kiez Bäckerei.

**Anmeldung**  
Peter Nicolai  
Telefon: 030 895 88-311

**Freitag, 26. September,**  
**18:00 Uhr**  
**Stammtisch**  
Ristorante „Monte Christo“

Gäste aus anderen Gruppen sind gerne willkommen.

**Ort**  
Ristorante „Monte Christo“  
Flughafenstr. 18  
12053 Berlin

**Treffpunkt**  
Wir treffen uns möglichst draußen.

**Anfahrt**  
Mit der U7 bis Rathaus Neukölln, den Ausgang in Fahrtrichtung Rathaus Spandau wählen, Treppe hoch, nach links wenden, die Karl-Marx-Straße an der Ampel überqueren, seitlich etwa 10 m links versetzt führt geradeaus die Flughafenstraße an den Arkaden Neukölln vorbei, ca. 100 m bis ►

zur nächsten Querstraße gehen, gegenüber findet Ihr die große Terrasse des „Monte Christo“.

### **Anmeldung**

Peter Nicolai

Telefon: 030 895 88-311

## **Pankow**

**Freitag, 12. September,**

**15:00 Uhr**

### **Treffen**

ABC Blindenwohnstätte Weißensee

Zu Gast ist die Pankower Bezirksstadträtin für Soziales und Verkehr.

### **Ort**

ABC Blindenwohnstätte in Weißensee  
gGmbH  
Berliner Allee 193 - 197  
13088 Berlin

### **Anfahrt**

Tram 12, 27, M2, M4, M13 bis Berliner Allee/  
Rennbahnstraße  
Busse 156, 255, 259 bis Falkenberger Straße/  
Berliner Allee

### **Anmeldung**

Olaf Speichert

Telefon: 030 62 20 71 55

E-Mail: [pankow@absv.de](mailto:pankow@absv.de)

## **Reinickendorf**

**Montag, 8. September,**

**15:00 Uhr**

### **Mitgliederversammlung mit Hörbuch-Tauschbörse**

Stadtteilzentrum im Ribbeck-Haus

Thema: Kaffeeklatsch mit Hörbuch-  
Tauschbörse

Referentin: Petra Rissmann, Leiterin  
Sozialdienst ABSV

Aus aktuellem Anlass wird uns die stellvertretende Vorsitzende Carola Müller über die Vorschläge zur Satzungsänderung informieren.

### **Ort**

Stadtteilzentrum im Ribbeck-Haus  
Senftenberger Ring 54  
13435 Berlin (Märkisches Viertel)

### **Anfahrt**

Bus 122 bis Senftenberger Ring Nord  
ca. 130 Meter Fußweg  
Gästeparkplätze sind am Ribbeck-Haus  
vorhanden.

## **Spandau**

**Mittwoch, 3. September,**

**15:30 bis 17:00 Uhr**

### **Treffen**

BWS, Haus Spandau

Zu Gast sind die beiden Vorstandsmitglieder Bedia Kunz und Dorothee Reinert. ►

**Ort**

BWS Blindenwohnstätten, Haus Spandau  
Niederneuendorfer Allee 6 - 9  
13587 Berlin

**Anfahrt**

Bus 136 und 139 bis Haltestelle  
Werderstraße

**Anmeldung**

Telefon: 030 895 88-315  
Mobil: 0176 31 20 29 96  
E-Mail: [spandau@absv.de](mailto:spandau@absv.de)

**Donnerstag, 18. September,  
18:00 Uhr**

**Stammtisch**

Café „Lutetia“

Der Stammtisch bietet eine gemütliche  
Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

**Ort**

Café „Lutetia“  
Jüdenstraße 10  
13597 Berlin

**Anfahrt**

S-Bahn S3, S9 bis Bahnhof Spandau  
U-Bahn U7 bis Rathaus Spandau  
Busse 130, 134, 135, 136, 137, 237, 337, 638,  
671, M32, M36, M37, M45, X33, X36, X37 bis  
Rathaus Spandau

**Anmeldung**

Telefon: 030 895 88-315  
Mobil: 0176 31 20 29 96  
E-Mail: [spandau@absv.de](mailto:spandau@absv.de)

**Dienstag, 30. September,  
17:00 Uhr  
Fit mit Manfred Schmidt**

Bleiben Sie auch im Alter in Bewegung –  
„Fit mit Manfred Schmidt“ begleitet Sie mit  
einfachen Übungen am Telefon, ganz ohne  
Vorkenntnisse.

**Anmeldung**

Manfred Schmidt  
Mobil: 0179 597 83 92

**Mittwoch, 1. Oktober,  
15:30 bis 17:00 Uhr**

**Treffen**

Seniorenklub Lindenufer

Martin Müller von Selbstbestimmt Leben  
berichtet über Leben mit oder ohne  
Assistenz und steht für Fragen zur  
Verfügung.

**Termine zum Vormerken:**

- Mittwoch, 5. November: Eisbein-Essen
- Mittwoch, 3. Dezember: Weihnachtsfeier

Näheres folgt per Einladung.

**Ort**

Seniorenklub Lindenufer  
Mauerstraße 10 a  
13597 Berlin

**Anfahrt und Anmeldung – siehe 18.09.**

---

## Steglitz-Zehlendorf

**Samstag, 13. September,  
14:00 Uhr**

### Offenes Treffen

ABSV-Vereinshaus

Ein Thema stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

**Donnerstag, 25. September,  
17:30 Uhr**

### Stammtisch

Osteria „Angelini“

Der Stammtisch bietet eine gemütliche Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

### Ort

Osteria „Angelini“

Schloßstraße 54

12165 Berlin (Ecke Braillestraße)

### Anfahrt

Bus M48 bis Braillestraße oder S- und U-Bahn Rathaus Steglitz mit etwas Fußweg

---

## Treptow-Köpenick

### Stadtteilgruppe Köpenick

**Dienstag, 2. September, und 7. Oktober,  
15:30 bis 17:00 Uhr**

### Sprechstunde der Gruppe Köpenick

Hauptmannsklub 103,5

Austausch von Informationen bei Kaffee und Kuchen.

### Ort

Hauptmannsklub 103,5 e.V.

Wendenschloßstraße 105

(Nähe Schloßplatz Köpenick)

12559 Berlin

### Anfahrt

Tram 27, 60, 62, 63, 67, 68 bis Müggelheimer Straße/Wendenschloßstraße

Busse 62, 165 bis Müggelheimer Straße/Wendenschloßstraße

### Stadtteilgruppe Treptow

**Mittwoch, 17. September**

**Tagesfahrt nach Buckow (Märkische Schweiz)**

**Montag, 22. September,**

**14:00 Uhr**

### Treffen der Gruppe Treptow

Kiezklub Treptow-Kolleg

Thema: Seniorensicherheit

Eine Veranstaltung mit der Polizei Berlin.

### Ort

Kiezklub Treptow-Kolleg (Baumschulenweg)

Kiefholzstraße 274

12437 Berlin

### Anfahrt

S-Bahn S8, S9, S45, S46, S47, S85 bis

Baumschulenweg

Busse 365 bis Baumschulenweg, 170, 265 bis

Baumschulenstraße/Kiefholzstraße, 166 bis

Mosischstraße

### Anmeldung

Jan Riedel (bis 17.09.2025)

Telefon: 030 933 61 45 oder

E-Mail: [treptow@absv.de](mailto:treptow@absv.de) ■

## Interessengruppen

---

### Arbeitskreis Verkehr, Umwelt, Mobilität

Dienstag, 16. September,  
17:00 Uhr

Treffen des AK Verkehr, Umwelt und Mobilität

Das Treffen findet online per Zoom statt.

#### Anmeldung

Peter Woltersdorf  
Telefon: 030 895 88-138  
E-Mail: [peter.woltersdorf@absv.de](mailto:peter.woltersdorf@absv.de)

---

### Eltern-Kind-Gruppe

Samstag, 27. September,  
15:00 bis 18:00 Uhr  
Treffen der Eltern-Kind-Gruppe  
ABS-Vereinshaus

Unsere liebevolle Eltern-Kind-Gruppe kommt am Nachmittag zusammen, um in entspannter Atmosphäre gemeinsam Zeit zu verbringen und neue Freundschaften zu knüpfen.

#### Anmeldung

Mandy Hamann  
Telefon: 0152 234 769 52

---

### Gruppe der Führhundhaltenden

Samstag, 6. September,  
10:00 bis 16:00 Uhr  
Trainingstag  
ABS-Vereinshaus

Thema: Alltagsbewältigung mit Blindenführhund – Zeit für Hund und Mensch

#### Treffpunkt

ABS-V  
Auerbachstraße 7  
14193 Berlin

#### Anmeldung

Silke Larsen  
Telefon: 030 895 88-333  
E-Mail: [silke.larsen@ehrenamt.absv.de](mailto:silke.larsen@ehrenamt.absv.de)  
Bitte unbedingt verbindlich anmelden!

---

### iPhone-Stammtisch „Apfel-Kompott“

Freitag, 12. September und 10. Oktober,  
15:00 bis 17:00 Uhr  
Erfahrungsaustausch  
ABS-Vereinshaus

Wir treffen uns zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch rund um iPhone, iPad, VoiceOver, Mac und Apple Watch.

#### Treffpunkt

Seminarraum 1 und 2

#### Anmeldung

E-Mail: [apfel-kompott@absv.de](mailto:apfel-kompott@absv.de)

---

## Mitteltreff

**Samstag, 13. September,  
11:00 Uhr  
Ausflug zur Pfaueninsel**

Wir machen uns einen schönen Tag auf der Pfaueninsel.

Dabei wird es auch eine Möglichkeit für einen kleinen Snack geben, Verpflegung bezahlt jeder selber.

### Treffpunkt

11:00 Uhr am Bahnhof Wannsee in der Unterführung.

Von dort geht's gemeinsam zur Bus-Haltestelle.

Der Bus fährt 11:20 Uhr.

### Kosten

3,00 Euro

### Anmeldung

Lisa Groll (bis 02.09.2025)

Telefon: 030 895 88-326

E-Mail: [lisa.groll@ehrenamt.absv.de](mailto:lisa.groll@ehrenamt.absv.de)

---

## Seniorengruppe

**Donnerstag, 11. September,  
15:00 Uhr  
Treffen  
ABSV-Vereinshaus**

Dr. Voigt gibt Anregungen, wie man sich am besten bei einer Beantragung eines Pflegegrades verhält. Außerdem spricht er allgemein über Medikamente und kann uns als Anästesist über Narkosen aufklären.

## Anmeldung

Ingrid David (bis 04.09.2025)

Telefon: 030 795 16 21

---

## Skatgruppe

**Samstag, 13. September,  
14:00 bis 17:00 Uhr**

### Skat-Workshop

ABSV-Vereinshaus

**Samstag, 27. September,  
14:00 bis 18:00 Uhr**

### Skat

ABSV-Vereinshaus

### Anmeldung für beide Termine

Rainer Winistädt

Telefon: 030 394 84 68

Dieter Jacob

Telefon: 030 411 83 75

---

## VoiceOver-Stammtisch

**Dienstag, 23. September,  
15:00 bis 17:00 Uhr**

### Treffen

ABSV-Vereinshaus

### Anmeldung

Rainer Kozuskewicz

Telefon: 0176 80 40 82 69

E-Mail: [kozuskewicz@icloud.com](mailto:kozuskewicz@icloud.com)

(auch bei Abmeldung bitte anrufen)

---

## Wandergruppe

**Samstag, 27. September,**

**07:20 Uhr**

**Stadtwanderung in Neubrandenburg**

Achtung! Termin weicht vom Wanderplan ab.

### Treffpunkt

07:20 Uhr auf dem S-Bahnhof Südkreuz  
(Ringbahn) vor dem S-Bahn-Serviceschalter.

Wir gehen dann gemeinsam zum Zug der  
Linie RE5, der um 07:36 Uhr abfährt.

### Anmeldung

Christina Tietz (bis 22.09.2025)

Telefon: 03379 203 37 17

Mobil: 0151 70 39 15 14

E-Mail: [tinatigertaler@gmail.com](mailto:tinatigertaler@gmail.com) ■

---

## Blickpunkt Auge

Blickpunkt Auge ist ein kostenfreies Beratungsangebot für sehbehinderte und blinde Menschen und für Menschen, deren Erkrankung zu Sehverlust führen kann, sowie für deren Angehörige. Betroffene beraten Betroffene und leisten erste Hilfe zur Selbsthilfe. Die Einzelberatung richtet sich nach den individuellen Lebenslagen der Ratsuchenden.

---

## Vorträge

**Donnerstag, 25. September 2025, 12:30 Uhr**  
**Altersabhängige Makula-Degeneration (AMD)**

Dieser Termin für Menschen mit oder Interesse an AMD ist eine gemeinsame Veranstaltung des ABSV mit dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) im Rahmen des Kongresses der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG). Beide Organisationen sind mit einem gemeinsamen Infostand vor Ort.

### Referentin

Prof. Dr. med. Antonia Jousen, Direktorin der Klinik für Augenheilkunde an der Charité – Universitätsmedizin Berlin

### Ort

Hotel Estrel Berlin, Raum Paris, Sonnenallee 225, 12057 Berlin (Nähe S-Bahnhof Sonnenallee oder Bus M41 bis Ziegrastraße)

### Anmeldung

Thomas Schmidt / Marina Rakow  
Koordination medizinische Vortragsreihe  
Telefon: 030 895 88-151  
E-Mail: [berlin@blickpunkt-auge.de](mailto:berlin@blickpunkt-auge.de)

---

## Selbsthilfetreffen

**Mittwoch, 10. September,  
16:00 bis 18:00 Uhr  
AMD-Stammtisch  
ABSV-Vereinshaus**

Erfahrungsaustausch, Informationen und  
Tipps zur Alltagsbewältigung für Menschen  
mit altersabhängiger Makula-Degeneration  
(AMD)

Leitung: Ingrid Haas und Jan Riedel

### Anmeldung

Telefon: 030 895 88-0  
E-Mail: [info@absv.de](mailto:info@absv.de)

---

## Beratungen

**Mittwoch, 10. September, und 1. Oktober,  
14:00 bis 18:00 Uhr  
Beratungsstelle Lichtenberg  
DRK Kreisverband Müggelspree e. V.**

Wir beraten Sie an jedem ersten Mittwoch  
im Monat,  
im September abweichend davon am  
zweiten Mittwoch.

### Ort

DRK Kreisverband Müggelspree e. V.  
Weitlingstraße 2, 10317 Berlin

### Anmeldung

bei Angelika Ostrowski  
Telefon: 030 895 88-350  
E-Mail: [lichtenberg@absv.de](mailto:lichtenberg@absv.de)

**Dienstag, 9. September,  
10:00 bis 12:00 Uhr  
Beratungsstelle Neukölln  
Bürgerzentrum Neukölln**

Wir beraten Sie an jedem zweiten Dienstag  
im Monat.  
Durchführender ist Peter Nicolai.

### Ort

Bürgerzentrum Neukölln  
Werbellostraße 42, 12053 Berlin

### Anfahrt

U-Bahn U7 bis Rathaus Neukölln, U8 bis  
Boddinstraße  
Busse M43, 166 bis Boddinstraße

### Anmeldung

bei Peter Nicolai  
Telefon: 030 895 88-311  
E-Mail: [neukoelln@absv.de](mailto:neukoelln@absv.de)

**Donnerstag, 25. September,  
14:00 bis 17:00 Uhr  
Beratungsstelle Reinickendorf  
Stadtteilzentrum im Ribbeck-Haus**

Wir beraten Sie an jedem vierten Donners-  
tag im Monat: Beratung und Informationen  
zu vielen Themen rund ums Sehen wie  
Hilfsmittel und Alltagshilfen oder rechtliche  
Fragen.

### Ort

Stadtteilzentrum im Ribbeck-Haus  
Senftenberger Ring 54, 13435 Berlin

### Anmeldung

bei Dieter Jacob und Peter Bobien  
Telefon: 030 895 88-341  
E-Mail: [petra.rissman@absv.de](mailto:petra.rissman@absv.de) ►

**Donnerstag, 25. September,  
13:00 bis 16:00 Uhr  
Beratungsstelle Marzahn  
Augenklinik Marzahn**

Wir beraten Sie an jedem letzten Donners-  
tag im Monat.

**Ort**  
Augenklinik Marzahn  
Brebacher Weg 15  
12683 Berlin

**Anmeldung**  
bei Petra Rissmann  
Telefon: 030 895 88-115  
E-Mail: [petra.rissmann@absv.de](mailto:petra.rissmann@absv.de) ■

## **BVG-Mobilitätstrainings**

Bei den regelmäßigen Trainings können Menschen mit Behinderung ganz in Ruhe das Fahrzeug erkunden und sich mit den Gegebenheiten an der Haltestelle vertraut machen.

Mitarbeitende der BVG unterstützen und beantworten Fragen.

---

### **Bus und Tram**

**Samstag, 20. September,  
10:00 bis 12:00 Uhr  
Lichtenberg  
Betriebshof der BVG, Siegfriedstr. 30-45**

Der Ein- und Ausstieg kann an diesem Termin auch an einem Fahrzeug von BVG Muva geübt werden.

---

### **Bus**

**Mittwoch, 10. September,  
10:00 bis 12:00 Uhr  
Neukölln**

U-Bahnhof Hermannplatz, an der Haltestelle Position 9 (Linie N7), direkt vor dem Kaufhaus

**Donnerstag, 25. September,  
10:00 bis 12:00 Uhr  
Steglitz-Zehlendorf  
Rosenhof Zehlendorf – Winfriedstraße 6  
Die Teilnahme ist kostenfrei.**

**Anmeldung**  
Telefon: 030 25 63 45 67  
E-Mail: [info@bvg.de](mailto:info@bvg.de) ■

## Sport

---

### Einladung zum Tanz!

Noch ist der Sommer in vollem Gang, aber wenn er allmählich ausklingt, wollen wir, die Tanzsportgruppe des BBSV, euch alle zu einem Tanz-Nachmittag einladen. Tanzt mit, wie es euch gefällt!

Wann: Sonntag, 7. September, 15:30 bis 19:00 Uhr

Wo: Saal im ABSV-Vereinshaus

Die Musik legt unsere Trainerin Janina auf. Es gibt Kaffee und Kuchen, außer süßem Kuchen auch Zwiebelkuchen.  
Unkostenbeitrag 10,00 Euro pro Person.

### Information und Anmeldung bis zum 1. September

bei Sabine Elsässer

Telefon: 030 788 18 10 oder 0174 853 81 96

---

### Neuer dreimonatiger Tanzkurs für Anfänger

Nach mehr als drei Jahren können wir, die Tanzsportgruppe des BBSV, wieder einen neuen Anfängerkurs anbieten, unter der Leitung unserer neuen Trainerin Janina Bothe. Gelehrt werden die Anfangsgründe von Walzer, Tango, Foxtrott, Rumba, Chachacha, Mambo und Discofox.

Der Kurs findet freitags von 16:00 bis 17:10 Uhr im Saal des ABSV-Vereinshauses statt. Damit er auf jeden Fall über volle drei Monate geht, wird er voraussichtlich in den April 2026 hinein verlängert werden.  
Beginn: 9. Januar 2026

### Information und Anmeldung

bei Sabine Elsässer

Telefon: 030 788 18 10 oder 0174 853 81 96

---

### Showdown im BBSV

**Jeden Mittwoch,  
16:00 bis 18:00 Uhr**  
ABSV-Vereinshaus

In der Showdown-Trainingsgruppe gibt es noch Plätze für Neueinsteiger oder Fortgeschrittene.

Ein Angebot des Berliner Blinden- und Sehbehindertensportvereins (BBSV).

### Anmeldung

bei Frank Larsen

Telefon: 0179 764 61 15

---

### Qigong

**Jeden Dienstag,  
11:00 bis 12:00 Uhr**  
ABSV-Vereinshaus

Frank Larsen lädt herzlich zu neuen Workshops im Bereich Entspannung und Wohlbefinden ein. Der Alltag kann für uns mit unseren Herausforderungen anstrengend sein – diese Workshops helfen, loszulassen, neue Energie zu schöpfen und chinesische Entspannungstechniken kennenzulernen.

### Anmeldung

bei Frank Larsen

Telefon: 0179 764 61 15

E-Mail: [franklarsen@gmx.de](mailto:franklarsen@gmx.de) ■

## Kulturkalender

**Mittwoch, 3. September,  
15:00 bis 17:00 Uhr**  
**„Judentum erklingt“, Klang- und  
Tastführung**

Jüdisches Museum Berlin

Wie klingt Judentum? Der Rundgang durch die Dauerausstellung thematisiert Religion und Rituale anhand unterschiedlicher Sinneseindrücke.

Die Besucherinnen und Besucher ertasten oder riechen Objekte und hören Klangstationen, die sie die vielstimmige jüdische Kultur und Religion erfahren lassen: Welche Formen haben hebräische Buchstaben? Wie sind Synagogen aufgebaut und welcher Duft verströmt am Schabbat? Die Teilnehmenden lernen verschiedene Traditionen und religiöse Auslegungen innerhalb des Judentums kennen und machen sich mit den Speisevorschriften vertraut.

**Ort**  
Jüdisches Museum  
Lindenstr. 9 - 14, 10969 Berlin

**Treffpunkt**  
„Meeting Point“, Foyer Altbau

**Anfahrt**  
U-Bahn U6 bis Hallesches Tor,  
Bus 248 bis Jüdisches Museum

**Kosten**  
6,00 Euro / ermäßigt 3,00 Euro;  
Begleitperson frei

**Anmeldung**  
Telefon: 030 25 99 33 05  
E-Mail: [visit@jmb Berlin.de](mailto:visit@jmb Berlin.de)

**Sonntag, 7. September,  
19:30 Uhr**  
**„Richard III.“, Theater mit Audiodeskription**  
Schaubühne am Lehniner Platz  
Tastführung: 18:45 Uhr

Richard – kompromisslos verkörpert von Lars Eidinger – ist hässlich. Eine Frühgeburt, missgestaltet, humpelnd, bucklig, ein Krüppel, der auf den Schlachtfeldern der Rosenkriege, die nach dem Tod Heinrichs V. aufflammen, seiner Familie und vor allem seinem Bruder Edward gute Dienste geleistet hat. Jetzt ist Edward König, dank einiger Morde, die sein behinderter Bruder in Eigenregie begangen hat. Aber das Ende des Krieges bringt Richard keinen Frieden, zu tief sitzt sein Hass auf den Rest der Welt, zu dem er nie gehören wird. Und so tut er das, was er am besten kann und mordet weiter.

**Ort**  
Schaubühne am Lehniner Platz  
Globe  
Kurfürstendamm 153  
10709 Berlin

**Anfahrt**  
Busse M19, M29, X10 bis Lehniner Platz/  
Schaubühne

**Kosten**  
zwischen 7,00 und 49,00 Euro  
Bei Zeichen „B“ im Schwerbehinderten-Ausweis gibt es zwei Karten zum Preis von einer.

**Anmeldung**  
Telefon: 030 89 00 23  
E-Mail: [ticket@schaubuehne.de](mailto:ticket@schaubuehne.de)

**Montag, 8. und 15. September,  
Dienstag, 16. September,  
Mittwoch, 17. September,  
20:00 Uhr**  
**„It's britney, bitch!“, Theater mit  
Audiodeskriptiver Einführung**  
Berliner Ensemble

Sina Martens Solo „It's Britney, Bitch!“ ist ein musikalisch-erzählerischer Abend über unglückliche Liebe und Abhängigkeit, über Wahrheit und Wahrhaftigkeit im Pop, über Väter von Töchtern und über Töchter und ihre Väter. Ein Abend über Britney Spears und über die Britney in uns allen.

**Ort**  
Berliner Ensemble  
Bertolt-Brecht-Platz 1  
10117 Berlin

**Anfahrt**  
S- und U-Bahn bis Friedrichstraße

**Kosten**  
zwischen 11,00 und 28,00 Euro. Bei Zeichen „B“ im Schwerbehinderten-Ausweis gibt es fünfzig Prozent Ermäßigung für Sie selbst und Ihre Begleitung

**Anmeldung**  
Telefon: 030 28 40 81 55  
E-Mail: [theaterkasse@berliner-ensemble.de](mailto:theaterkasse@berliner-ensemble.de)

**Samstag, 13. September,  
18:00 bis 21:15 Uhr**  
**„Aida“, Oper mit Audiodeskription**  
Deutsche Oper Berlin  
Mit einer Pause

Liebe, Fügsamkeit und Zartheit schreibt Verdi seiner Titelfigur Aida als Attribute zu. Aida ist damit eine jener weiblichen Kunstfiguren des 19. Jahrhunderts, die weniger reale Wesen als vielmehr Sehnsuchtsobjekte und Projektionsflächen chauvinistischer Männerträume waren und unweigerlich im Sterben aus Liebe ihre Bestimmung fanden. Doch in Verdis „Aida“ gibt es einen überraschenden Gegenentwurf zur todgeweihten Liebe! Amneris. Bei ihr pulsiert das Leben. Wie eine Löwin kämpft sie um ihre Liebe; mit ihr wäre eine handfeste Beziehung möglich. Radames jedoch, der Mann zwischen Aida und Amneris, kann sich nicht für ein realistisches Leben entscheiden. Aus Liebe zur angebeteten fernen Engelsfigur Aida wird Radames in seinen Träumen zum Helden im Kampf gegen Unterdrückung und Leid.

**Ort**  
Deutsche Oper Berlin  
Bismarckstraße 35  
10627 Berlin

**Anfahrt**  
U-Bahn U7 bis Deutsche Oper

**Kosten**  
25,00 Euro; Begleitperson frei

**Anmeldung**  
Telefon: 030 34 38 43 43  
E-Mail: [info@deutscheoperberlin.de](mailto:info@deutscheoperberlin.de)

---

**Sonntag, 14. September,**

**15:00 Uhr**

**Offene Bühne**

ABSV-Vereinshaus

ABSV-Mitglieder und ihre Freunde sind herzlich eingeladen, ihr musikalisches Können zu zeigen. Natürlich ist auch das Vorlesen von Texten oder Rezitieren von Gedichten möglich.

Gäste sind herzlich willkommen!

### **Anmeldung**

Wer auftreten möchte, bitte vorab bei Olaf Garbow melden:

Telefon: 030 793 43 09 (mit AB)

---

**Sonntag, 14. September,**

**15:30 Uhr**

**„Alles über Anne“, Tastführung**

Anne Frank Zentrum

Mitarbeiter\*innen des Anne Frank Zentrums stellen die biografische, interaktive und inklusive Ausstellung des Anne Frank Zentrums vor. Wer war Anne Frank? Was hat es mit ihrem Tagebuch auf sich – und was hat ihre Geschichte mit heute zu tun?

### **Ort**

Anne Frank Zentrum

Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

### **Kosten**

8,00 Euro / ermäßigt 4,00 Euro,  
Begleitperson frei

### **Anmeldung**

bei Giulia Tonelli

Telefon: 030 288 86 56-16

E-Mail: [tonelli@annefrank.de](mailto:tonelli@annefrank.de)

---

**Dienstag, 16. September,**

**13:00 bis 14:30 Uhr**

**Tiere mit allen Sinnen erleben: Zoo Berlin**

Zoo Berlin

Bei dem spannenden Rundgang erfahren die Gäste viel Wissenswertes über die Tiere und können mit ihnen über die verschiedenen Sinne in Kontakt treten.

### **Ort**

Zoologischer Garten Berlin

Eingang Löwentor

(gegenüber vom Bahnhof Zoo)

Hardenbergplatz 8

10787 Berlin

### **Anfahrt**

S- und U-Bahnhof Zoologischer Garten

### **Kosten**

Tipp: mit einem Online-Ticket können Sie richtig sparen im Vergleich zur Tageskasse und haben bevorzugten Eintritt, ohne anstehen zu müssen.

Schwerbehinderte Personen zahlen den ermäßigten Eintritt, die Begleitperson hat freien Eintritt.

Erwachsene: 25,00 Euro

(online: ab 16,00 Euro) /

ermäßigt 14,00 Euro (online: ab 9,00 Euro),

Kinder zwischen vier und 15 Jahren:

12,50 Euro (online: ab 7,50 Euro), freier

Eintritt für schwerbehinderte Kinder und

Jugendliche bis 15 Jahre

Die Führungsgebühr übernimmt der ABSV.

### **Anmeldung**

Telefon: 030 895 88-0

E-Mail: [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de)

**Mittwoch, 17. September,**

**20:30 Uhr**

**„The Way We...“, KUYUM Tanzplattform  
Festival 2025**

Uferhallen

Ein ausdrucksstarkes Duett, das Sprache und körperlichen Ausdruck als komplizierte Fäden untersucht, die unsere Identitäten weben, unsere Geschichten enträtseln und die Tiefe unserer Vergangenheit und das Wesen unseres Seins enthüllen.

Die Tanzperformance erforscht dieses Geflecht und enträtselt nicht nur unsere individuellen Identitäten, sondern auch das Erbe, das wir mit uns herumtragen.

#### **Ort**

Uferhallen

Studio 14

Uferstraße 8

13357 Berlin

#### **Anfahrt**

U-Bahn U8 bis Pankstraße oder Osloer Straße

Bitte informieren Sie Kuyum vorab, wenn Sie einen Abholservice von einer U-Bahnstation wünschen.

E-Mail: [info@kuyumarts.de](mailto:info@kuyumarts.de)

#### **Kosten**

15,00 Euro / ermäßigt 12,00 Euro,

Begleitperson frei

Bitte informieren Sie Kuyum vorab per E-Mail mit dem Betreff „Begleitperson“, wenn Sie eine Begleitkarte benötigen.

E-Mail: [info@kuyumarts.de](mailto:info@kuyumarts.de)

#### **Anmeldung**

Mobil: 0157 38 39 64 96

E-Mail: [info@kuyumarts.de](mailto:info@kuyumarts.de)

**Donnerstag, 18. September,**

**20:30 Uhr**

**„L-Movement“, KUYUM Tanzplattform  
Festival 2025**

Uferhallen

Lachen – ein faszinierendes Phänomen, das uns verbindet und gleichzeitig die tiefsten Geheimnisse des menschlichen Körpers offenbart. „L-Movement“ widmet sich der physischen und emotionalen Kraft des Lachens. Im Mittelpunkt steht der Körper, genauer gesagt, sein Zentrum – der Rumpf. Hier entfaltet sich eine neue Tanzsprache, die den Ursprung des Lachens erkundet.

#### **Ort**

Uferhallen

Studio 14

Uferstraße 8

13357 Berlin

#### **Anfahrt**

U-Bahn U8 bis Pankstraße oder Osloer Straße

Bitte informieren Sie Kuyum vorab, wenn Sie einen Abholservice von einer U-Bahnstation wünschen.

E-Mail: [info@kuyumarts.de](mailto:info@kuyumarts.de)

#### **Kosten**

15,00 Euro / ermäßigt 12,00 Euro,

Begleitperson frei

Bitte informieren Sie Kuyum vorab per E-Mail mit dem Betreff „Begleitperson“, wenn Sie eine Begleitkarte benötigen.

E-Mail: [info@kuyumarts.de](mailto:info@kuyumarts.de)

#### **Anmeldung**

Mobil: 0157 38 39 64 96

E-Mail: [info@kuyumarts.de](mailto:info@kuyumarts.de)

**Freitag, 19. September,**

**15:30 bis 17:30 Uhr**

**„Jenseits des Sehens“ Der sinnliche Kosmos der Lygia Clark“, Ausstellungsführung**

Neue Nationalgalerie

Die Künstlerin Lygia Clark wollte Kunst schaffen, die subjektiv erlebt, körperlich gespürt und sinnlich wahrgenommen wird. Mit ihrer künstlerischen Praxis versuchte sie, die Grenzen dessen, was Kunst sein kann und sollte, zu verschieben. Sie untersuchte das therapeutische Potenzial der Kunst. Dabei wurde die aktive Teilnahme des Publikums zu einem zentralen Element ihres Schaffens.

Der Rundgang spürt der Arbeit der Künstlerin nach und arbeitet stark mit sinnlichen Eindrücken.

**Ort**

Neue Nationalgalerie  
Potsdamer Straße 50  
10785 Berlin

**Treffpunkt**

am Tastmodell in der Halle, zwischen den Drehtrommeltüren

**Anfahrt**

U- und S-Bahn bis Potsdamer Platz  
Busse M48, M85 bis Kulturforum, M29 bis Potsdamer Brücke

**Kosten**

Eintritt: 14,00 Euro / ermäßigt 7,00 Euro  
Führung: 6,00 Euro  
Begleitperson frei

**Anmeldung**

Telefon: 030 266 42 42 42  
E-Mail: [service@smb.museum](mailto:service@smb.museum)

**Samstag, 20. September und 5. Oktober,  
12:30 Uhr**

**Schloss Paretz, Schlossführung**  
Schloss Paretz

Etwa 20 Kilometer von Potsdam entfernt, gehört Paretz nach wie vor zu den schönsten Ausflugszielen im Land Brandenburg. Paretz war für König Friedrich Wilhelm III. und Königin Luise ein Sehnsuchtsort. Bei der Führung verschaffen wir uns einen Gesamtüberblick über das Schlossensemble von Paretz, im Anschluss widmen wir uns dem Ausstellungsbereich in der Remise, den prachtvollen Kutschen, eleganten Schlitten und Sänften.

Bitte planen Sie für sich eine Imbisspause ein, Erfrischungsgetränke, Kaffee oder Tee können wir vor Ort anbieten.

**Ort**

Schloss Paretz  
Parkring 1  
14669 Paretz/Ketzin

**Anfahrt**

An- und Abreise vom Hauptbahnhof Potsdam:  
Bus 614 (Richtung Gutenpaaren)  
Abfahrt Hauptbahnhof Potsdam: 11:16 Uhr  
Ankunft Schloss Paretz: 12:00 Uhr  
Abfahrt Schloss Paretz: 15:58 Uhr  
Ankunft Hauptbahnhof Potsdam: 16:41 Uhr

**Kosten**

3,00 Euro; eine Begleitperson frei  
Weitere Begleitpersonen zahlen den regulären Eintritt  
8,00 Euro / ermäßigt 6,00 Euro.

**Anmeldung**

Telefon: 033233 736 11  
E-Mail: [schloss-paretz@spsg.de](mailto:schloss-paretz@spsg.de)

**Samstag, 20. September,**  
**14:00 bis 16:00 Uhr**  
**„Skulptur begreifen“, Tastführung**  
Friedrichswerdersche Kirche

Erkunden Sie gemeinsam die Skulpturen der Berliner Bildhauerschule in der Friedrichswerderschen Kirche. Die Werke zeichnen sich durch eine große Formenvielfalt aus. Jede Skulptur erzählt eine eigene Geschichte. Die Besucher\*Innen erkunden die Ausstellung anhand ausgewählter Objekte und tauschen sich darüber aus.

**Ort**  
Friedrichswerdersche Kirche  
Werderscher Markt  
10117 Berlin

**Anfahrt**  
U-Bahn U5 bis Museumsinsel, U2 bis Hausvogteiplatz;  
Busse 147 bis Werderscher Markt, 100, 300 bis Staatsoper

**Kosten**  
6,00 Euro, Begleitperson frei

**Anmeldung**  
Telefon: 030 266 42 42 42

**Sonntag, 21. September,**  
**14:00 bis 16:00 Uhr**  
**„Das Mittelalter fühlen und erleben“,**  
**Tastführung**  
Museumsdorf Düppel

Bei dieser Führung durch das Freilichtmuseum lernen Sie eine längst vergangene Zeit mit allen Sinnen kennen. Wie könnte das Leben der Landbevölkerung in unserer Region im Mittelalter gewesen sein? Im Museumsdorf Düppel am Rand der heutigen Stadt Berlin geht man dieser Frage auf den Grund. Die nachgebauten Häuser aus dem Hochmittelalter laden mitsamt ihren Gärten zum Fühlen, Riechen und Schmecken ein.

**Ort**  
Museumsdorf Düppel  
Clauertstraße 11  
14163 Berlin

**Treffpunkt**  
Kasse

**Anfahrt**  
Bus 115 bis Clauertstraße (10 Minuten zu Fuß) oder Ludwigsfelder Straße (5 Minuten zu Fuß) oder  
S-Bahn bis Mexikoplatz (20 Minuten zu Fuß)

**Kosten**  
9,00 Euro / ermäßigt 3,00 Euro;  
Kinder unter sechs Jahren sowie  
Begleitperson frei

**Anmeldung**  
Telefon: 030 240 02-162  
E-Mail: [info@stadtmuseum.de](mailto:info@stadtmuseum.de)

**Sonntag, 21. September,**  
**20:30 Uhr**  
**„YING-YANG“, KUYUM Tanzplattform**  
**Festival 2025**  
Uferhallen

In einer poetischen Komposition aus Tanz, Musik und Text erforscht die YIN-YANG-Performance verschiedene Perspektiven menschlicher und sozialer Ungleichgewichte. Das Stück nutzt den Kontrast zwischen Schwarz und Weiß, um die Erfahrungen des Einzelnen und der Welt auszudrücken. Die Choreografie verkörpert den Kampf zwischen dem Einzelnen und der Gesellschaft und zeigt die Dynamik der Macht bei der Suche nach einem Gleichgewicht im Leben.

**Ort**  
Uferhallen  
Studio 14  
Uferstraße 8  
13357 Berlin

**Anfahrt**  
U-Bahn U8 bis Pankstraße oder Osloer Straße  
Bitte informieren Sie Kuyum vorab, wenn Sie einen Abholservice von einer U-Bahnstation wünschen.

**Kosten**  
15,00 Euro / ermäßigt 12,00 Euro,  
Begleitperson frei  
Bitte informieren Sie Kuyum vorab per E-Mail mit dem Betreff „Begleitperson“, wenn Sie eine Begleitkarte benötigen.

**Anmeldung**  
Mobil: 0157 38 39 64 96  
E-Mail: [info@kuyumarts.de](mailto:info@kuyumarts.de)

**Donnerstag, 25. September,**  
**20:00 Uhr**  
**„Vertikale Wale“, Theater mit**  
**Audiodeskription**  
Deutsches Theater / Box

Nicht schlafen wollen  
Schlafen müssen  
Nicht schlafen können  
Schlafen sollen  
Schlafen wollen  
Aber nicht schlafen

Der Schlaf ist von zahlreichen Normen durchzogen, die das Zwischenmenschliche organisieren. Wann, wie und wo geschlafen wird, ist keine individuelle Entscheidung und doch ist jede Schlafende in ihrem Schlaf ganz eigentümlich und besonders. Wie geht das? Und warum soll die Nacht nur dazu verwendet werden, sich für den Tag zu regenerieren? In diesem Schlafraum treffen sich Leute, die einander Freundin, Chefin, Papa, Crush oder Mieter sind. Leute, die schlafen wollen, zur Erneuerung der Zellen und für frische Entscheidungsenergie. Oder die lieber wach bleiben, noch ein was zu Ende erzählen, und bloß nichts verpassen.

**Ort**  
Deutsches Theater Berlin / Box  
Schumannstraße 13a  
10117 Berlin

**Kosten**  
16,00 / 12,50 / 9,00 Euro. Bei Zeichen „B“ im Schwerbehinderten-Ausweis gibt es zwei Karten zum Preis von einer.

**Anmeldung**  
Telefon: 030 28 44 12 21  
E-Mail: [service@deutschestheater.de](mailto:service@deutschestheater.de)

---

**Freitag, 26. September,**  
**16:00 bis 17:30 Uhr und**  
**18:00 bis 19:30 Uhr**  
**„VENUS Berlin“, Tastführung**  
Messe Berlin

Die VENUS Berlin lädt blinde und sehbehinderte Menschen in zwei Führungen zu einem Rundgang über die Erotikmesse ein. Die Dragqueen Ella Mortadella lotst die Gruppe mit Charme und Witz durch den Messetrubel und lädt an Ausstellerständen zum Tasten, Riechen und Kosten ein.

**Ort**  
Messe Berlin  
Masurenallee/Hammarskjöldplatz  
14055 Berlin

**Treffpunkt**  
15 Minuten vor Führungsbeginn in der Messe-Eingangshalle Nord  
(linker Eingang, Presse-Counter)

**Anfahrt**  
S-Bahn bis Messe Nord/ICC,  
U-Bahn U2 bis Theodor-Heuss-Platz  
Busse 143, 218, 349, M49 bis Haus des Rundfunks

**Kosten**  
kostenfrei für ABSV-Mitglieder

**Anmeldung**  
Telefon: 030 895 88-0  
E-Mail: [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de)

---

**Freitag, 26. September,**  
**17:00 bis 19:00 Uhr**  
**Blindfisch-Salon**  
ABSV-Vereinshaus

Jeder ist eingeladen zu Literatur und Musik mit und ohne eigene Beiträge.

**Anmeldung**  
Gerhard Moses Heß  
Telefon: 0163 341 70 53

---

**Samstag, 27. September,**  
**11:00 bis 13:00 Uhr**  
**Die Bernauer Straße nach dem Mauerbau**  
Gedenkstätte Berliner Mauer

Während der Führung im ehemaligen Grenzstreifen werden die Folgen des Mauerbaus exemplarisch aufgezeigt.

**Ort**  
Gedenkstätte Berliner Mauer  
Bernauer Str. 119  
13355 Berlin

**Anfahrt**  
S-Bahn oder Bus 247 bis Nordbahnhof;  
U-Bahn U8 bis Bernauer Straße; Tram M10  
bis Gedenkstätte Berliner Mauer

**Kosten**  
3,50 Euro / ermäßigt 2,50 Euro;  
Begleitperson frei

**Anmeldung**  
Telefon: 030 467 98 66 23  
E-Mail:  
[besucherservice@stiftung-berliner-mauer.de](mailto:besucherservice@stiftung-berliner-mauer.de)

**Samstag, 27. September,**  
**13:00 bis 15:00 Uhr**  
**„Akustisch und haptisch durch Berlin  
Global“, Tastführung**  
Humboldt Forum

Im Zentrum dieser Führung stehen die detaillierten Erläuterungen und Beschreibungen der Themenräume und Installationen. Die Teilnehmenden dürfen dicht an ausgewählte Objekte herantreten, bei Bedarf werden diese noch stärker ausgeleuchtet. Einige Objekte wie ein Fernmeldesprecher, die riesige Stahltür des ehemaligen Techno-Clubs „Tresor“ oder eine Figur des „Roten Matrosen“ aus Metall erschließen sich durch das Ertasten.

Ein taktiler Bodenleitsystem führt durch die gesamte Ausstellung. Die interaktiven Mehr-Erleben-Stationen bieten Informationen in Braille und Profilschrift. Der Mediaguide beinhaltet eine audiodeskriptive Spur. Assistenzhunde sind willkommen.

**Ort**  
Humboldt Forum  
Schloß-  
platz  
10178 Berlin

**Treffpunkt**  
Eingang zur Ausstellung im 1. OG

**Anfahrt**  
U-Bahn U5 bis Museumsinsel

**Kosten**  
8,00 Euro / ermäßigt 4,00 Euro;  
Begleitperson frei

**Anmeldung**  
Telefon: 030 99 211 89 89

**Sonntag, 28. September,**  
**11:00 bis 13:00 Uhr**  
**„Berliner Geschichte(n) zum Anfassen“,  
Tastführung**  
Museum Ephraim-Palais

Diese Führung für blinde und sehbehinderte Menschen gibt einen Einblick in acht Jahrhunderte Berliner Geschichte. Wann wurde Berlin gegründet? Was fühlten die Menschen im Mittelalter? Und wie roch die Stadt vor 250 Jahren? Anhand ausgewählter Jahre erzählt die Ausstellung „BerlinZEIT“ von der Berliner Stadtgeschichte.

Die Führung wirft Schlaglichter auf Berliner Eigenarten und Besonderheiten von der Stadtgründung bis heute.

Ausführliche Beschreibungen, Tastobjekte und Riechstationen vermitteln für alle Sinne erstaunliche Berliner Geschichten.

Mit: Adrian Kosanke (freier Vermittler)

**Ort**  
Museum Ephraim-Palais  
Poststraße 16  
10178 Berlin

**Anfahrt**  
Nähe S- und U-Bahnhof Alexanderplatz

**Kosten**  
Eintritt: kostenfrei für schwerbehinderte Menschen, sonst 7,00 Euro  
Führung: 3,00 Euro  
Begleitperson frei

**Anmeldung**  
Telefon: 030 240 02-162  
E-Mail: [info@stadtmuseum.de](mailto:info@stadtmuseum.de)

**Montag, 29. September,**

**11:00 Uhr**

**„Architektur begreifen“, Tastführung**

Neue Nationalgalerie

Die inklusive Führung konzentriert sich ganz auf die besondere, denkmalgeschützte Museumsarchitektur. Sie ist für Menschen mit und ohne Sehbeeinträchtigung, mit und ohne Einschränkungen konzipiert.

Das neue Tastmodell dient als Ausgangspunkt, um Mies van der Rohes Gebäude fühlend und interaktiv buchstäblich zu „begreifen“. Das Modell macht die wesentlichen Merkmale der Museumshalle erfahrbar: den fließenden Übergang von außen nach innen durch die gläserne Fassade und die Mischung aus Einfachheit, Klarheit und hochwertiger Materialität. Gemeinsamen werden auch das Untergeschoss und – je nach Jahreszeit – der Skulpturengarten mit Angeboten zum Tasten und Aufforderungen zu einer geschärften Wahrnehmung erkundet.

#### **Ort**

Neue Nationalgalerie  
Potsdamer Straße 50  
10785 Berlin

#### **Anfahrt**

U- und S-Bahn bis Potsdamer Platz  
Busse M48, M85 bis Kulturforum, M29 bis Potsdamer Brücke

#### **Kosten**

Eintritt: 14,00 Euro / ermäßigt 7,00 Euro  
Führung: 6,00 Euro  
Begleitperson frei

#### **Anmeldung**

Telefon: 030 266 42 42 42  
E-Mail: [service@smb.museum](mailto:service@smb.museum)

**Montag, 29. September,**

**19:30 Uhr**

**„Ex“, Theater mit Audiodeskription**

Schaubühne am Lehniner Platz

Tastführung: 18:45 Uhr

Daniel, Architekt in einem erfolgreichen Architekturbüro, kommt mal wieder zu spät nach Hause und fragt, ob es etwas zu essen gibt. Seine Frau Sibylle, Ärztin und ebenso erfolgreich wie er, ist genervt: der Tisch ist längst abgeräumt, die Kinder liegen im Bett. Dann klingelt Daniels Handy. Franziska, seine Exfreundin, ruft an, weil sie für die Nacht einen Platz zum Schlafen braucht. Daniel sagt Nein, doch wenig später steht Franziska in der Tür. Warum hat sie sich über Daniels Ablehnung hinweggesetzt? Auf einmal stellen sich Fragen, die bisher mehr oder weniger erfolgreich unter den Tisch gekehrt wurden.

#### **Ort**

Schaubühne am Lehniner Platz  
Globe  
Kurfürstendamm 153, 10709 Berlin

#### **Anfahrt**

Busse M19, M29, X10 bis Lehniner Platz/  
Schaubühne

#### **Kosten**

zwischen 7,00 und 60,00 Euro  
Bei Zeichen „B“ im Schwerbehinderten-Ausweis gibt es zwei Karten zum Preis von einer.

#### **Anmeldung**

Telefon: 030 89 00 23  
E-Mail: [ticket@schaubuehne.de](mailto:ticket@schaubuehne.de)

**Freitag, 10. Oktober,**

**13:00 bis 14:30 Uhr**

**Tiere mit allen Sinnen erleben: Tierpark Berlin**

Tierpark Berlin

Bei dem spannenden Rundgang erfahren die Gäste viel Wissenswertes über die Tiere und können mit ihnen über die verschiedenen Sinne in Kontakt treten. Materialien zum Tasten, Hören, Riechen ergänzen die Führung.

#### **Ort**

Tierpark Berlin

Eingang Bärenschau fenster

Am Tierpark 39

10319 Berlin

#### **Anfahrt**

U-Bahn U5 bis Tierpark

#### **Kosten**

Tipp: mit einem Online-Ticket können Sie richtig sparen im Vergleich zur Tageskasse und haben bevorzugten Eintritt ohne anstehen zu müssen.

Schwerbehinderte Personen zahlen den ermäßigten Eintritt, die Begleitperson hat freien Eintritt.

Erwachsene: 22,50 Euro

(online: ab 14,50 Euro) /

ermäßigt 11,50 Euro (online: ab 7,50 Euro),

Kinder zwischen vier und 15 Jahren:

11,00 Euro (online: ab 7,00 Euro), freier

Eintritt für schwerbehinderte Kinder und

Jugendliche bis 15 Jahre

Die Führungsgebühr übernimmt der ABSV.

#### **Anmeldung**

Telefon: 030 895 88-0

E-Mail: [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de)

**Freitag, 10. Oktober,**

**15:00 bis 16:30 Uhr**

**„Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler“,  
Tastführung**

Zitadelle

Die Tastführung lädt blinde und sehbehinderte Menschen zu einem dialogischen Rundgang durch die Dauerausstellung ein. Sie erhalten historische Informationen und ausführliche Beschreibungen zu ausgewählten Objekten der Ausstellung, die fast alle ertastet werden dürfen.

#### **Ort**

Zitadelle

Am Juliesturm/Ecke Zitadellenweg

13599 Berlin

#### **Anfahrt**

U-Bahn U7 bis Zitadelle Spandau

#### **Kosten**

Eintritt

und Führung sind kostenfrei.

#### **Anmeldung**

Telefon: 030 35 49 44-445

E-Mail: [christina.buech@zitadelle-berlin.de](mailto:christina.buech@zitadelle-berlin.de)



# Impressum

Die Vereinsnachrichten erscheinen in gedruckter Form zum Jahresbezugspreis von 20,00 Euro zehn Mal jährlich, jeweils zum Monatsbeginn; zum Hören als Teil von DBSV-Inform kostenlos als DAISY-CD.

## Redaktionsschluss:

Letzter Freitag des Vor-Vormonats

## Herausgeber:

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin gegr. 1874 e. V. (ABSV)  
Älteste Selbsthilfeorganisation der Blinden und Sehbehinderten

Vorsitzender: Dietmar Polok  
Geschäftsführung: Dr. Thomas Hiby

## Redaktion:

Paloma Rändel (Redaktion)  
Barbara Kraus (Lektorat)

## Hörbuch:

Berliner Blindenhörbücherei

## Kontakt zur Geschäftsstelle:

Auerbachstraße 7, 14193 Berlin  
(Nähe S-Bahnhof Grunewald)  
Telefon: 030 895 88-0, Fax: -99  
E-Mail: [info@absv.de](mailto:info@absv.de)  
Internet: [www.absv.de](http://www.absv.de)

Der ABSV ist ein Selbsthilfeverein.

**Unser Angebot** umfasst u. a.:

- wohnortnahe Veranstaltungen,
- Sozialdienst (auch Hausbesuche),
- psychologische Beratung,
- Reha-Training,
- Begleitdienste,
- Freizeitangebote,
- blindengerechte Wohnungen und Heimplätze,
- Hilfsmittelberatung und -verkauf,
- Sehhilfenberatung.

## Öffnungszeiten der Hilfsmittelberatungs- und -verkaufsstelle:

Montag, Dienstag und Donnerstag:  
9:30 bis 12:30 Uhr und  
13:00 bis 15:00 Uhr

Mittwoch:  
9:30 bis 12:30 Uhr und  
13:00 bis 17:30 Uhr

## Spendenkonto:

SozialBank,  
IBAN: DE46 3702 0500 0003 1875 00,  
BIC: BFSWDE33XXX

Foto Titel: Autofahren für Blinde und Sehbehinderte

Foto Rückseite: U-Bahn-Sicherheitstraining

Fotos: ABSV/Rändel ■



# Vorschau

auf die nächste Ausgabe:

Aktionen in der Woche des Sehens und  
U-Bahn-Sicherheitstraining zum  
Internationalen Tag des weißen Stockes